

	Objekt: Porträt Richard Peters
	Museum: Fritz-Reuter-Literaturmuseum Markt 1 17153 Stavenhagen 039954-21072 literaturmuseum@stavenhagen.de
	Sammlung: Bildarchiv
	Inventarnummer: V 4894 z

Beschreibung

Porträt des Richard Peters. Kohle-Kreidezeichnung auf Papier von Fritz Reuter, 1856. Durch Vermittlung des Vaters arbeitete Fritz Reuter von 1842 bis 1845 als Volontät ("Strom") in der Landwirtschaft des Gutspächters Franz Rust (1800-1856) in Demzin bei Stavenhagen. Häufig war er in dieser Zeit beim Schwager von Rust, Fritz Peters, auf dessen Pachtgut Thalberg bei Treptow an der Tollense zu Gast. Zwischen Reuter und Peters entwickelte sich eine dauerhafte Freundschaft.

Richard Peters (1852-1856) war ein Sohn von Fritz und Marie Peters. Die Kohle-Kreidezeichnung ist von fremder Hand bezeichnet mit "Unser kleiner süßer verstorbener Richard, von Fritz Reuter nach dem Tode aus dem Gedächtnis gemalt, aber nicht ganz ähnlich."

Carl Friedrich (Fritz) Wilhelm Peters (1819-1897) war von 1843 bis 1859 Pächter des Gutes Thalberg nahe Altentreptow, ab 1860 Besitzer des Rittergutes Siedenbollentin. Seine Frau, Marie Peters geborene Ohl (1822-1897) war ebenfalls eine enge Freundin von Fritz Reuter und seiner Frau Louise Reuter geborene Kuntze (1817-1894).

Grunddaten

Material/Technik: Papier - Kohle-Kreidezeichnung
Maße: 28,0 x 27,0 cm

Ereignisse

Gezeichnet	wann	1856
	wer	Fritz Reuter (1810-1874)
	wo	Altentreptow

[Person-
Körperschaft-
Bezug]

wann

wer

Richard Peters (1852-1856)

wo

Schlagworte

- Niederdeutsche Sprache
- Zeichnung